

Fortbildung als Diabetologe DDG

Anerkennung als Diabetologe DDG nach dem Curriculum

In Wahrnehmung seiner Aufgaben zur Verbesserung und Sicherstellung der Diabetikerbetreuung in Deutschland schafft der Vorstand der Deutschen Diabetes-Gesellschaft, die ärztliche Qualifikation eines „Diabetologen DDG“. Diese Fortbildung setzt Beschlüsse des Vorstandes und der Mitgliederversammlung der Deutschen Diabetes-Gesellschaft um und soll

1. einen qualifizierten Diabetologen schaffen,
2. die Diabetikerbetreuung verbessern und
3. die Diabetologie als Fach anerkennen.

Der „Diabetologe DDG“ ist eine nicht führungsfähige Bezeichnung. Wer sich als „Diabetologe DDG“ von der Deutschen Diabetes-Gesellschaft anerkennen lassen will, muss die Bedingungen des Curriculum Diabetologe DDG erfüllen:

1. Der Antragsteller muss entweder Arzt für Innere Medizin, Arzt für Kinderheilkunde, Facharzt für Innere Medizin und Allgemeinmedizin oder Hausarzt, Facharzt für Innere Medizin mit einer Schwerpunktbezeichnung oder Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin oder Kinderarzt sein. Ärzte für Allgemeinmedizin und Ärzte für Frauenheilkunde können auf Antrag ebenfalls zugelassen werden.
2. Spezielle Fortbildung in einer von der DDG anerkannten Einrichtung bei einem Diabetologen¹ für die Dauer von mindestens zwei Jahren; davon mindestens ein Jahr in einer klinischen Einrichtung. Die von der DDG anerkannten Einrichtungen für die spezielle Fortbildung sind die von der DDG anerkannten Einrichtungen zur Behandlung und Schulung von Typ-1-Diabetikern^{**2} mit mindestens der Basisanerkennung („Stufe 1“) nach den Richtlinien der DDG. Diese zwei Jahre können innerhalb der Weiterbildungszeit abgeleistet werden. Auf diese zwei Jahre können zwei Jahre der Weiterbildung für das Teilgebiet Endokrinologie bzw. Facharzt für Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie (Internist und Endokrinologe und Diabetologe) angerechnet werden. Als Nachweis hierfür gilt die Anerkennung durch die zuständige Ärztekammer.
3. Teilnahme an einem zweiwöchigen (80-stündigen) strukturierten Fortbildungskurs in klinischer Diabetologie der Deutschen Diabetes-Gesellschaft.
4. Mindestens vier Tage Fortbildung zu 8 Unterrichtsstunden Dauer pro Tag in von der DDG anerkannten Seminaren über Kommunikation und patientenzentrierte Gesprächsführung in der Diabetologie.
5. Mindestens zwei Wochen Tätigkeit in einer anderen von der DDG anerkannten Einrichtung zur Behandlung und Schulung von Typ-1-Diabetikern mit mindestens der Basisanerkennung („Stufe 1“) nach den Richtlinien der DDG, Teilnahme an einem Schulungskurs für Typ-1-Diabetiker und an einem Schulungskurs für Typ-2-Diabetiker.
6. Die Mitgliedschaft in der DDG ist für die Anerkennung als Diabetologe DDG und für die Bezeichnung „Diabetologe DDG“ Voraussetzung.

Die Antragsteller werden gebeten, bei der Geschäftsstelle der Deutschen Diabetes-Gesellschaft, Berufsgenossenschaftliche Kliniken Bergmannsheil - Klinikum der Ruhr-Universität Bochum - Bürkle de la Camp-Platz 1, 44789 Bochum, ein Antragsformular anzufordern, das Antragsformular sorgfältig und vollständig auszufüllen und mit den entsprechenden Nachweisen (in unbeglaubigter Kopie) wieder bei der Geschäftsstelle einzureichen.

Nach einer Prüfung der Unterlagen durch die Mitglieder des Ausschusses Diabetologe DDG entscheidet der Vorstand der DDG über die Anerkennung als Diabetologe DDG.

Ein Widerspruch gegen einen Bescheid ist innerhalb von 4 Wochen möglich.

Ein Widerspruch gegen einen Bescheid mit Auflagen ist an den Ausschuss zu richten.

Ein Widerspruch gegen einen ablehnenden Bescheid ist über den Ausschuss an den Vorstand zu richten.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

gez. Prof. Dr. P. Bottermann
Vorsitzender des Ausschusses
Diabetologe DDG der
Deutschen Diabetes-Gesellschaft

gez. Prof. Dr. W. Kerner
Präsident der
Deutschen Diabetes-Gesellschaft

¹ als Diabetologe im Sinne dieses Curriculums gilt der Diabetologe DDG, der Facharzt für Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie (Internist und Endokrinologe und Diabetologe), der Facharzt für Allgemeinmedizin mit der Zusatzweiterbildung Diabetologie, der Facharzt für Innere Medizin mit der Zusatzweiterbildung Diabetologie bzw. der Facharzt für Innere Medizin und Allgemeinmedizin oder Hausarzt mit der Zusatzweiterbildung Diabetologie bzw. der Facharzt für Innere Medizin mit einer Schwerpunktbezeichnung und der Zusatzweiterbildung Diabetologie, jeweils nachgewiesen durch das entsprechende Zertifikat der DDG oder der zuständigen Ärztekammer.

² Eine Liste dieser Einrichtungen ist in den Diabetologie-Informationen publiziert worden und kann von der Geschäftsstelle der DDG angefordert werden.

Antrag auf Anerkennung ¹ als „ Diabetologe/-in DDG“

- nach dem Curriculum² der Deutschen Diabetes-Gesellschaft

Antragsteller/-in:

Name:

Vorname:

Geb.-Ort und -Datum:

Titel:

Anschrift (privat):

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:Telefax:.....

Anschrift (dienstlich):

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:Telefax:.....

Einrichtung:

Klinik, Krankenhaus:

Praxis:

1. Nachweis über die vorherige Weiterbildung:³

- **Fachrichtung:**
- **Anerkennung durch:**
- **Anerkennung am:**
(bitte Kopie der Facharzt-Urkunde beilegen).

2. Nachweis über die spezielle Diabetes-Fortbildung:

- **Name der Einrichtung** ⁴:.....
(bitte Kopie der Anerkennung als Einrichtung zur Behandlung von Typ 1 Diabetikern nach den Richtlinien der DDG beilegen).
- **Name des fortbildungsermächtigten**
Diabetologen/in DDG:.....
(bitte Kopie der Anerkennung des Leiters der Fortbildung als Diabetologe DDG beilegen).
- **Fortbildungszeiten** ⁵:.....
(bitte Kopie eines Zeugnisses beilegen).

Antrag auf Anerkennung als Diabetologe/in DDG von Frau/Herrn:

3. Nachweis über die Teilnahme an einem zweiwöchigen (80-stündigen) strukturierten Fortbildungskurs in klinischer Diabetologie der DDG:

- **Kursort:**
- **Kursdaten:**
- **Zertifikat vom:**
(bitte Kopie des Zertifikates beilegen).

4. Nachweis über die Teilnahme an einer Fortbildung⁶ in von der DDG anerkannten Seminaren über Kommunikation und patientenzentrierte Gesprächsführung in der Diabetologie.

- **Kursort:**
- **Kursdaten:**
- **Zertifikat / Teilnahmebescheinigung vom:**.....

- **Kursort:**
- **Kursdaten:**
- **Zertifikat / Teilnahmebescheinigung vom:**.....
(bitte Kopie der Zertifikate beilegen).

5 a. Nachweis über eine Tätigkeit über zwei Wochen in einer anderen von der DDG anerkannten Einrichtung zur Behandlung und Schulung von Typ 1 Diabetikern:

- **Name der Einrichtung:**
- **Zeitraum der Tätigkeit:**
(bitte Zeugnis beilegen).

5 b. Nachweis über die Teilnahme an einem Schulungskurs für Typ 1 Diabetiker:

- **Name der Schulungseinrichtung:**
- **Zeitraum des Schulungskurses:**
- **Teilnahmebescheinigung vom:**
(bitte Zeugnis beilegen).

5 c. Nachweis über die Teilnahme an einem Schulungskurs für Typ 2 Diabetiker:

- **Name der Schulungseinrichtung:**
- **Zeitraum des Schulungskurses:**
- **Teilnahmebescheinigung vom:**
(bitte Zeugnis beilegen).

6. Mitgliedschaft in der DDG seit:
(bitte Bestätigung beilegen).

.....
Ort Datum Unterschrift

Bitte nur unbeglaubigte Kopien der Nachweise beilegen!

¹ Der Antrag soll gerichtet werden an die Geschäftsstelle der Deutschen Diabetes-Gesellschaft, z. Hd. Frau Steden - Berufsgenossenschaftliche Kliniken Bergmannsheil, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum -, Bürkle de la Camp-Platz 1, 44789 Bochum.

² siehe „Curriculum zur Fortbildung als Diabetologe Deutsche Diabetes-Gesellschaft“.

- ³
1. Arzt/Ärztin für Innere Medizin
 2. Arzt/Ärztin für Kinderheilkunde
 3. Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin (mit mind. vierjähriger Weiterbildung)
 4. Arzt/Ärztin für Frauenheilkunde

⁴ „In einer von der DDG anerkannten Einrichtung (zur Behandlung und Schulung von Typ 1 Diabetikern entsprechend den Richtlinien der DDG) bei einem/r dazu von der DDG ermächtigten Arzt/Ärztin (Diabetologe/in DDG)“.

⁵ „für die Dauer von mindestens zwei Jahren; davon mindestens ein Jahr in einer klinischen Einrichtung..... “

⁶ Gesamtdauer vier Tage zu 8 Unterrichtsstunden pro Tag.

Anträge, die unvollständig ausgefüllt und/oder denen nicht alle geforderten Nachweise beigefügt sind, müssen den Antragstellern unbearbeitet zurückgesandt werden.